

Liebe Leser und Leserinnen der Advents-Impulse!

Wer von Ihnen weiß das nicht? Immer am 24. Dezember ist Weihnachten. Wir feiern die Geburt Jesu.

Doch jedes Jahr aufs Neue kommt der 24. Dezember für viele „überraschend“ und der Einkaufsstress beginnt. Doch die Adventszeit und vor allem das Weihnachtsfest sollten mehr sein, als nur Hektik, Stress und Geschenke verteilen. Dazu ist mir ein Rezept in die Hände gefallen, das ich heute mit Ihnen teilen, Ihnen ans Herz legen möchte.

Lassen Sie es uns für eine friedvolle Vorweihnachtszeit gemeinsam versuchen!

Dass uns Allen das Rezept gelingt, wünscht Ihnen

Ihre Pastoralreferentin Kirsten Ebben

Rezept „Für eine besinnliche Adventszeit“

Man nehme 1 ganze Adventszeit, putze sie vollkommen sauber von Ärger, Stress und Hektik und zerlege diese in 24 gleich große Tage, so dass der Vorrat genau bis Weihnachten reicht.

Diese Tage werden nun angerichtet mit:

2 Teilen Harmonie,

2 Teilen Innehalten

und je 1 Teil Vorfreude, stiller Zeit,

Gemütlichkeit und Gelassenheit.

Diese Portionen werden anschließend mit reichlich Liebe übergossen. Jeden einzelnen Tag verziert man dann mit Adventsgeschichten, Kerzenschein, Weihnachtsleckereien, Gedichten, Fröhlichkeit und anderen wohltuenden Nettigkeiten. Man fügt jeweils etwas Bratapfelduft hinzu und serviert ihn mit Besinnlichkeit.

Nimmt man von allen Zutaten etwas mehr, bleibt genug übrig, um gute Freunde liebevoll damit zu beschenken.

Guten Appetit!

(Verfasser mir unbekannt)